

Differenzierte Bewertung Geschichtenschreiben

Beitrag von „Conni“ vom 12. April 2005 00:21

Hallo ihr beiden,

was mit dem Kind später wird, ist noch nicht klar. Er war zu Beginn des Schuljahres ja schon in der 5. Klasse und kam nicht klar.

Eventuell nimmt ihn bald eine private Schule.

Alternativ wäre wohl die Sonderschule denkbar. Aber gegen die Schule für Lernbehinderte spricht, dass er ja pfiffig ist. Gegen die Schule für Erziehungshilfe spricht, dass er auch dort den Stoff nicht in der gleichen Zeit bewältigen kann wie die anderen.

Die weiterführenden Schulen integrieren bei uns auch nur verhaltensauffällige Schüler und da wird auf solche Probleme wahrscheinlich eher keine Rücksicht genommen.

Schade eigentlich.

Inzwischen hatte ich die rettende Idee: Ich hab die Geschichtenaufgabe für die Förderstunde mitgegeben, die Kollegin fragt mich manchmal, ob sie was für den Unterricht mit dem Jungen machen kann.

Grüße,

Conni